

**Protokoll
über die 40. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften
am 20.07.2017**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:50 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 6.047 (Aufzug D)

Anwesenheit

Vorsitzender

Schmidt, Stefan entsandt durch Fraktion DIE LINKE

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Kleinfeld, Georg entsandt durch CDU-Fraktion

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Handschuck, Claudia entsandt durch SPD-Fraktion

ordentliche Mitglieder

Piechowski, Tim entsandt durch SPD-Fraktion

Schmude, Karl entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

stellvertretende Mitglieder

Federau, Petra entsandt durch ZG AfD

beratende Mitglieder

Kreuzer, Helmut Dr. entsandt durch Seniorenbeirat

Verwaltung

Gorniak, Birgit
Kutzner, Torsten
Nieke, Lutz
Nottebaum, Bernd
Weikinn, Sibylle

Gäste

Lußky, Andreas
Steinmüller, Rolf
Hanel, Mario

Leitung: Stefan Schmidt

Schriftführer:Ulrike Auge

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 38. Sitzung vom 22.06.2017 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
 - 4.1. Bericht über die Finanzrechnung 30.04.2017
Vorlage: 01051/2017
 - 4.2. Jahresabschluss 2016 - Schweriner Abwasserentsorgung - Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01087/2017
 - 4.3. Information zum Prüfauftrag der Stadtvertretung vom 07. Dezember 2015 zur Vereinheitlichung der Abgabenerhebung (Vorlagen 00468/2015 und 00668/2016)
sowie
Erhebung von Gebühren zur Deckung von Beiträgen an die örtlichen Gewässerunterhaltungsverbände
Vorlage: 01110/2017
 - 4.4. Regionales Einzelhandelshandelsentwicklungskonzept für den Stadt-Umland-Raum Schwerin
Vorlage: 01092/2017
5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

- 5.1. Befahren von Schweriner Gewässern mit Jet-Skis
Vorlage: 01070/2017
- 5.2. Entwicklungskonzept für Kaninchenwerder
Vorlage: 01097/2017
- 5.3. Touristische Infrastruktur mit Unterstützung des Landes entwickeln
Vorlage: 01102/2017
- 6. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Herr Schmidt eröffnet die 40. Sitzung, des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften begrüßt die Ausschussmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung und die Gäste.

Die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

- zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 38. Sitzung vom 22.06.2017 (öffentlicher Teil)**

Bemerkungen:

Das Protokoll der 38. Sitzung des Ausschusses (hier: öffentlicher Teil) wird mit einer Enthaltung bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

- zu 3 Mitteilungen der Verwaltung**

Bemerkungen:

Herr Nottebaum erläutert den Sachverhalt um den Baustopp im Industriepark. Von der Verwaltung wird das Programm des diesjährigen Immobilien Forum vorgestellt.

- zu 4 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)**

- zu 4.1 Bericht über die Finanzrechnung 30.04.2017
Vorlage: 01051/2017**

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften nimmt den Bericht über die Finanzrechnung zur Kenntnis.

zu 4.2 Jahresabschluss 2016 - Schweriner Abwasserentsorgung - Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin Vorlage: 01087/2017

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften empfiehlt:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) für das Geschäftsjahr vom 01.01.2016 bis 31.12.2016 wird festgestellt.
2. Der Werkleitung wird Entlastung erteilt.
3. Den Mitgliedern des Werkausschusses wird Entlastung erteilt.
4. Von dem erzielten Jahresgewinn wird gemäß Empfehlung des Landesrechnungshofes vom 13. Juli 2006 ein Betrag in Höhe der Auflösung der Fördermittel aus 2016 in Höhe von 222.889,88 € der Kapitalrücklage zugeführt.
5. Ein Betrag von 1.651.000,00 € in Höhe der 6,5%igen Verzinsung des aus Eigenmitteln finanzierten Anlagekapitals wird an den Haushalt der Landeshauptstadt Schwerin abgeführt.
6. Der restliche Gewinn in Höhe von 36.486,27 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

zu 4.3 Information zum Prüfauftrag der Stadtvertretung vom 07. Dezember 2015 zur Vereinheitlichung der Abgabenerhebung (Vorlagen 00468/2015 und 00668/2016) sowie Erhebung von Gebühren zur Deckung von Beiträgen an die örtlichen Gewässerunterhaltungsverbände Vorlage: 01110/2017

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften empfiehlt:

1. Die Stadtvertretung nimmt die Informationen zum Prüfauftrag der Stadtvertretung vom 07. Dezember 2015 zur Vereinheitlichung der Abgabenerhebung (Vorlagen 00468/2015 und 00668/2016) zur Kenntnis.

2. Die Stadtvertretung beschließt die 3. Änderungssatzung über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes Schweriner See/ Obere Sude und des Wasser- und Bodenverbandes Untere Elde (Anlage 2), um die Gebührenumlage zur Deckung der Beiträge der Gewässerunterhaltungsverbände zukünftig an der Höhe der zu zahlenden Grundsteuer zu bemessen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	3

**zu 4.4 Regionales Einzelhandelshandelsentwicklungskonzept für den Stadt-Umland-Raum Schwerin
Vorlage: 01092/2017**

Bemerkungen:

Herr Schmude zeigt Befangenheit an und enthält sich der Abstimmung.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften empfiehlt der Stadtvertretung, das Regionale Einzelhandelshandelsentwicklungskonzept für den Stadt-Umland-Raum Schwerin als Handlungsrahmen für die Einzelhandelshandelsentwicklung in der Landeshauptstadt Schwerin zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

**zu 5.1 Befahren von Schweriner Gewässern mit Jet-Skis
Vorlage: 01070/2017**

Bemerkungen:

Dem geänderten Punkt 3 des Änderungsantrages der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird zugestimmt (4/2/0).

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften empfiehlt nachstehenden **geänderten** Beschlussvorschlag:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sich mit dem Ziel an den Innenminister M-V zu wenden, den Kontrolldruck der Wasserschutzpolizei gegen das häufig zu beobachtende verbotswidrige Befahren der Schweriner Seen mit sog. Jetskis zu erhöhen.

2. Der Oberbürgermeister wird gebeten, durch geeignete Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit und gezielte Ansprachen von Wassersportvereinen ergänzend darauf hinzuwirken, dass die unerlaubte Benutzung der Schweriner Gewässer durch Jetskis unterbleibt und

3. sich gegenüber der Landesregierung dafür einzusetzen, dass über landeseigene Befahrensregeln für NATURA2000-, Landschafts- und Naturschutzgebiete die Höchstgeschwindigkeiten für Jetski in diesen Gebieten stärker reglementiert bzw. die Befahrung hochmotorisierter Jetski untersagt wird.

Abstimmungsergebnis:

- zum geänderten Beschlussvorschlag -

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

zu 5.2 Entwicklungskonzept für Kaninchenwerder Vorlage: 01097/2017

Bemerkungen:

Herr Hanel erläutert ein Konzept, dass er für die Waldorfschule Schwerin betreut, indem vorgesehen ist, mit der vorhandenen Streuobstwiese auf der Insel einen Schulgarten zu errichten.

Die Ausschussmitglieder und die Verwaltung befürworten die Idee. Herr Schmidt, als Vertreter der antragsstellenden Fraktion Die Linke, nimmt dies in den Beschlussvorschlag auf.

Dem Änderungsantrag des Ortsbeirates Mueß wird zugestimmt. Der geänderte Beschlussvorschlag wird zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften empfiehlt der Stadtvertretung nachstehenden **geänderten** Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, **das Konzept zur touristischen Nutzung der Insel Kaninchenwerder als Naturerfahrungsraum fortzuschreiben und zu aktualisieren sowie die notwendige Koordinierung, bei der erforderlichen regelmäßigen Abstimmung zwischen den verschiedenen Akteuren auf der Insel vorzunehmen.**

In das **fortzuschreibende** Konzept sollen unter anderem ff. Aspekte einfließen:

- touristische Nutzung
- bessere Verkehrsanbindung
- Sicherstellung der gastronomischen Versorgung
- **Belange des Naturschutzes**
- **Belange der Denkmalpflege**
- Kaninchenwerder **und Welterbeantrag**
- Zukunft des Projektes „Insel der Chancen“
- **Errichtung eines Schulgartens**

Für die Erarbeitung soll der Oberbürgermeister auf die Hochschule Stralsund oder andere geeignete Partner mit dem Ziel zugehen, ein solches Konzept erarbeiten zu lassen. Es soll in jedem Fall verschiedene Varianten der Entwicklung aufzeigen bzw. zur Auswahl stellen.

Abstimmungsergebnis:

- zum geänderten Beschlussvorschlag -

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 5.3 Touristische Infrastruktur mit Unterstützung des Landes entwickeln Vorlage: 01102/2017

Bemerkungen:

Die Ausschussmitglieder stimmen dem konkretisierten Beschlusstext des Ortsbeirates Mueß zu. Der Antrag wird in der geänderten Fassung abgestimmt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften empfiehlt nachstehenden **geänderten** Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtvertretung stellt fest, dass **unter Berücksichtigung der Beschlüsse zur Tourismuskonzeption, der Machbarkeitsstudie für Radwege, den Entwicklungskonzeptionen für Mueß und den Zoo sowie zum Welterbeantrag** die Idee der sogenannten „Schwerin-Line“ (Verknüpfung von Museumslandschaft Mueß, Zoo, Schlossgarten, Residenz-Ensemble, Wohnen am Wasser bis zum Fokkerwerk u.v.m.) ein wichtiger Baustein für eine positive touristische Entwicklung ist.

2. Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, mit der Landesregierung über eine finanzielle Förderung insbesondere des Ausbaus der Museumslandschaft Mueß und des Zoos zu verhandeln. Die Stadtvertretung erwartet ein Bekenntnis der Landesregierung zum kulturellen Erbe und zur touristischen Ausrichtung in Form einer nachhaltigen finanziellen Unterstützung dieser Ankerpunkte in Westmecklenburg. Ein erster Bericht dazu ist der Stadtvertretung bis zum 31.10.2017 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

- zum geänderten Beschlussvorschlag -

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

zu 6 Sonstiges

Bemerkungen:

Frau Handschuck bittet um Auskunft über den aktuellen Stand zur Entwicklung des ehemaligen Hauptpostgebäudes und zu möglichen Hotelansiedlungen. Herr Nottebaum antwortet daraufhin kurz, da es kaum Aktuelles zu berichten gibt.

gez. Stefan Schmidt

Vorsitzende/r

gez. Ulrike Auge

Protokollführer/in